

**Protokoll der 3. ESG-Bundesratssitzung 2009/10 in Osnabrück  
12. – 14.03.2010**

Anwesende: J. Zisterer, L. Korte, H. Müller, K. Retz, M. Radke, C. Ritter, C. Brilla  
Gäste: W. Seibt (Stellv. ESG-Bundesrat)

*Freitag, 12.03.2010*

*Protokollführung: W. Seibt*

**TOP 1 Formalia / Regularia:**

Vergabe des Protokolls und Vergabe Protokollkoordination:

Die Protokollkoordination übernimmt C. Ritter.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit ist mit sieben anwesenden ESG-Bundesratsmitgliedern und einem Stellvertreter gegeben.

Genehmigung der endgültigen Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird mit Ergänzungen einstimmig angenommen.

ToDo-Liste:

Die ToDo-Liste schreibt C. Brilla

**TOP 3: Bundesratsgeschäfte**

Diskussion über die Ergebnisse des „Runden Tisches“

*Unterbrechung der Sitzung*

*Samstag, 13.03.2010*

Anwesende: J. Zisterer, L. Korte, H. Müller, K. Retz, M. Radke, C. Ritter, C. Brilla

Gäste: W. Seibt (Stellv. ESG-Bundesrat), A. Klinke (Referentin für Internationales und Ökumene)  
ab 14 Uhr, J. Möller (ESG-Generalsekretär) ab 14 Uhr

**TOP 3: Bundesratsgeschäfte (Fortsetzung)**

Diskussion über die Ergebnisse des „Runden Tisches“

*Pause 13 Uhr bis 14 Uhr*

**TOP 2: Berichte**

Generalsekretär:

BSPK:

Die BSPK fand vom 01.-04.03. im Dietrich-Bonhoeffer-Haus Berlin zum Thema „Kirche und Staat“ statt. Es nahmen ca. 60 Personen teil. Während der Tagung wurde der zeitliche Rahmen (ob vier oder fünf Tage) diskutiert.

AUSKO:

Anschließend fand die AUSKO bis zum 5. März statt. Sie tagte zum ersten Mal mit der BSPK zusammen. Die AUSKO war überrascht, dass sie nun – nach der BSPK-Rahmenordnung – Teil der BSPK ist. Dies führte zu einer Diskussion, da diese Tatsache nicht übermittelt wurde. Zur Klärung treffen sich die Präsidien der AUSKO und der BSPK bis Pfingsten

### Zukunftsprozess:

Die Ergebnisse des Zukunftsprozesses werden in vier Workshops den Orts-ESGn präsentiert und diskutiert. Diese werden in Berlin (21.05.), Köln (26.05.), Hannover (04.06) und Würzburg (06.07) stattfinden. Zuvor bekommen die Teilnehmer des Zukunftsprozesses die Präsentation zur Kenntnis.

### SPK-Bayern:

J. Möller besuchte die bayrische SPK und stieß auf großes Interesse an der Arbeit der Bundes-ESG. Die Vorbereitungen zum ÖKT in München laufen. Ausführliche Informationen sind in den kommenden Ansätzen zu finden.

### Mitgliedschaften der ESG:

J. Möller spricht die Mitgliedschaften der ESG an, da gerade die Beitragsrechnung für die EAV/KDV in Höhe von rund 500 € und die Rechnung über die Teilnahme an der Mitgliederversammlung der DEAE in Höhe von rund 200 € eingegangen sind. Als Ergebnis der Diskussion soll in der übernächsten Sitzung des ESG-Bundesrats auf Basis einer Auflistung der Mitgliedschaften inkl. der dazugehörigen Kosten weiterdiskutiert werden.

### Jugendpolitisches Hearing:

Am jugendpolitischen Hearing „Politik für junge Menschen“ am 21. April in Berlin werden C. Ritter, C. Brilla, F. Pamen (ESG Heidelberg) und B. Ackermann (ESG Saarbrücken) die Bundes-ESG vertreten.

### ESG-Werbematerialien:

J. Möller schlägt einen Wettbewerb für neue Motive für Bundes-ESG Postkarten vor. Die Postkarten sollen im DIN A 6 Format produziert werden. Einsendeschluss soll vor der BV in Leipzig sein, damit die BV den Sieger küren kann. Der ESG-Bundesrat unterstützt diesen Vorschlag. Neben den beschriebenen Postkarten wird es demnächst Stoffbeutel und Bleistifte mit dem ESG-Hahn geben. Auch die Hahn-Pins werden nachbestellt, da die erste Auflage ausverkauft ist. Aus der Runde der Anwesenden werden noch als ESG-Werbemittel Aktensammler und Klemmmappen mit ESG-Hahn sowie die von der BV bekannten Schreibblöcke in DIN A 4 und A 5 vorgeschlagen. J. Möller wird die Möglichkeit der Herstellung dieser Artikel prüfen.

### ÖSS 2010

Am Freitag (12.03.) wurde in der GS beschlossen, das ÖSS in diesem Jahr wegen mangelnder Finanzierung abzusagen. Das BMBF hat keine Förderung gewährt. Zudem ist A. Klinke arbeitszeitlich ausgelastet, so dass eine entsprechende Vorbereitung und Durchführung des ÖSS nicht gewährleistet ist.

### Forum 2 (Internationales und Ökumene):

A. Klinke hat eine Fortbildung für Konfessionskunde absolviert. Sie hat sich vorgenommen in diesem Jahr mehrere STUBEN und Orts-ESGn zu besuchen.

*Unterbrechung der Sitzung für die MV des ESG e.V. zwischen 15:15 Uhr und 17 Uhr*

### Starterkit für neue SP:

Künftig wird es ein Starterkit für neue Studentenfarrer u.a. mit dem HuT geben.

### Forum 1:

U.-K. Plisch hat an den Planungstreffen für den ÖKT teilgenommen. Das ESG-Quartier wird in der Hermann-Frieb-Schule in München sein. Eine ermäßigte Teilnahmegebühr für Studenten über 25 Jahren gibt es mit entsprechendem Nachweis. Teilgenommen hat U.-K. Plisch u.a. am Ök. Bibelwochenende in Zella-Mehlis und an der BSPK in Berlin. Derzeit findet die Endredaktion der ersten Ansätze-Ausgabe in 2010 statt. Es sollen noch möglichst viele Artikel zur BSPK mit aufgenommen werden.

#### AG Ehrenamt:

Das geplante Leadershiptraining wird nicht stattfinden. In Kürze wird es einen Bericht zum Stand der Dinge an den ESG-Bundesrat geben. Eine Mitarbeit an der ESG-Sommerzeit ist eingeplant.

#### AG Semilla:

Vor kurzem wurde ein Verein gegründet, der die Arbeit unterstützen soll. Zugesagt ist die Teilnahme an der ESG-Sommerzeit.

#### AG International:

Die AG International wird sich erstmals während des ÖKT in München treffen. Nicht geklärt ist, ob sie auch an der ESG-Sommerzeit teilnimmt.

#### ATP:

Es gibt Probleme bei der Finanzierung von Seminaren / Arbeitstreffen von ATP. Am letzten Arbeitstreffen bestand nur ein kleiner Teil der Teilnehmer aus Studenten. Auch die Seminare von ATP werden hauptsächlich von Schülern besucht, so dass eine Finanzierung derartiger Veranstaltungen sehr fraglich ist.

#### ESG Oldenburg:

Das Programm für das SoSe 2010 ist fertig und auch sehr gefüllt. Am 02. Mai wird M. Lupas als neuer Studierendenpfarrer eingeführt. Die Planungen für den Besuch des namibianischen Partnerchores laufen in der Endphase. Der ÖKT wird von ESG, KHG und Fachschaft Theologie mit über 90 Personen besucht.

#### ESG Clausthal:

Das neue Programm steht und es wird u.a. einen Meditationsworkshop geben.

#### ESG Berlin:

Die Kirchenleitung hat als neue Studentenfarrerin Heike Steller-Gül ausgewählt, nachdem der Gemeinderat eine Empfehlung abgegeben hatte. Sie beginnt ihrer Tätigkeit voraussichtlich ab Mai 2010. Die Programmplanung ist so gut wie abgeschlossen.

#### ESG Erfurt:

Es wird eine gemeinsame Fahrt mit der KSG zum ÖKT nach München geben.

#### ESG Essen:

Ein evangelischer Hochschuldialog wird im Mai stattfinden. Für die geplante Campuskapelle liegt ein weiterer Entwurf vor. Gegenwärtig ist die Fusion mit der ESG Duisburg ein wichtiger Schwerpunkt.

#### ESG Osnabrück:

Seit dem 1. März ist die neue Studentenfarrerin im Amt. Die Einführung findet wahrscheinlich am 18. April um 18 Uhr statt. Der ESG-Chor existiert leider nicht mehr. Zum ÖKT wird es keine organisierte Fahrt geben.

#### ESG Trier:

Das Programm für das SoSe 2010 steht unter dem Titel „Der Ball ist rund und die Tore lauern überall“.

#### ESG Bremen:

Zur Verabschiedung von B. Locnikar hat M. Radke ein Grußwort des ESG-Bundesrates überbracht.

#### Verwaltungsrat:

C. Ritter berichtet von der VWR-Sitzung am 11. Februar in Hannover. J. Möller berichtete auf der Sitzung, dass er als reguläres Mitglied in den neuen Ev. Hochschulbeirat berufen wurde. Neben ihm wird weiterhin H. Kaffka aus Magdeburg Mitglied sein. Der studentische Vertreter (ESG) ist nicht

bekannt. Die 1. Sitzung wird am 15. März stattfinden.

Es wurde eine Zielvereinbarung für 2010 beschlossen. Eines der Ziele ist die Etablierung der GS als Zentrum für Hochschulpolitik.

Der Zukunftsprozess soll angemessen in einer Kurz- und einer Langfassung dokumentiert und mit 4 „Workshops“ den Orts-ESGn vorgestellt werden. Der Entwurf von „Muster-ESG-Räumen“ kommt nur langsam voran.

Die Sitzung des „Runden Tisches“ in Berlin wurde ausgewertet und man einigte sich auf eine Vereinbarung für die BV 2010 in Leipzig zur Einsetzung eines neuen Gremiums als Vorlage für die Sitzung in Koblenz am 9. April. Das neue Gremium soll für zwei Jahre auf Probe eingesetzt werden und am Freitag des ESG-Bundesratswochenendes am selben Ort stattfinden.

#### Gesprächsrunde mit der Hochschulrektorenkonferenz:

C. Ritter berichtet von einer gemeinsamen Konferenz der HRK und der KMK, an der neben den hochschulpolitischen Gruppen auch die AKH und die ESG vertreten sind. Er nimmt an den Gesprächen für die ESG teil. Am 29.03. findet im BMBF ein Workshop zur Vorbereitung der Bologna-Konferenz im Mai statt. Ergebnisse und Informationen der Gesprächsrunden stellt C. Ritter ins Wiki.

### **TOP 3: Bundesratsgeschäfte**

#### ESG Sommerzeit:

Die AG Frieden wird sich nicht beteiligen. ATP tagt an diesem Wochenende und wird dann Informationen an H. Müller geben. Die AG Ehrenamt bietet ihre Hilfe bei der Vorbereitung an. Wie sich die AGn Semila und Handelt fair! beteiligen steht noch nicht fest.

Anmeldeschluss für die Teilnahme an der ESG-Sommerzeit ist der 11. Juli. Noch zu klären ist, ab wann und wie die Anmeldung möglich ist. Werbung für die ESG-Sommerzeit und eine Kontakt E-Mail wird über den ESG-Newsletter bekanntgegeben. Gedrucktes wird zum ÖKT erstellt und im ESG-Quartier und dem Agora-Stand ausgehangen bzw. verteilt. L. Korte wird Werbung bei StudiVZ und Facebook machen.

Die Planung einer Zeitstruktur kann noch nicht erfolgen, weil der Informationsfluss zwischen den AGn und dem ESG-Bundesrat bisher noch nicht geklappt hat. Deshalb entschließt sich der Bundesrat, noch einmal bei den AG'n nachzufragen und sich bis zur nächsten Sitzung im April darüber nochmal auszutauschen. Erst ab dann sollte man sich um Referenten außerhalb der AG'n kümmern.

Die Veranstaltung wird mit ungefähr 3500 € aus KJPMitteln unterstützt. Eine Kalkulation über die Teilnehmerkosten wird noch von der GS erstellt.

#### ÖKT:

Die Schule für das ESG-Quartier steht fest. L. Korte nimmt Kontakt mit der zuständigen Quartiermeisterin über den örtlichen Studentenpfarrer Götz auf. Es gibt Anzeichen dafür, dass einige Ortsgemeinden mit internationalen Gästen anreisen, aber es wird nicht in dem Ausmaße international sein, wie es vorher geplant war. C. Brilla erklärt sich bereit, eine der englischsprachigen Andachten im ESG-Quartier zu halten. Ansprechpartner für das ESG-Quartier und dem Stand auf der Agora sind C. Brilla und L. Korte.

Der Stand auf der Agora liegt neben dem der Katholiken. Um die Ökumene zu verdeutlichen, wird die Trennwand halbiert. Es wird ein Treffen der Zuständigen in der nächsten Woche geben. Dort sollen Hahn-Pins und Gesangbücher verkauft werden.

### **Top 4: Bundesratsarbeit allgemein**

#### 5. ESG-Bundesratssitzung:

Da Göttingen als Tagungsort ausfällt, soll die übernächste Sitzung vom 2. bis 4. Juli in der ESG Erfurt stattfinden. C. Brilla klärt dies mit der ESG Erfurt ab.

*Unterbrechung der Sitzung*

*Sonntag, 14.03.2010*

Anwesende: J. Zisterer, L. Korte, H. Müller, K. Retz, M. Radke, C. Ritter, C. Brilla

Gäste: W. Seibt (Stellv. ESG-Bundesrat)

**Top 6: Vorbereitung nächste Bundesratssitzung**

Organisatorische Leitung: J. Zisterer.

Inhaltliche Leitung: C. Brilla, H. Müller

**TOP 3: Bundesratsgeschäfte (Fortsetzung)**

Diskussion über die Ergebnisse des „Runden Tisches“ in Berlin und zur Vorbereitung der Sitzung in Koblenz.

**Top 4: Bundesratsarbeit allgemein**

GO-Änderungsantrag für den § 16 Protokollführung:

J. Zisterer stellt Vorlage zum Änderungsantrag vor.

Der BR entscheidet über diesen Änderungsantrag per Umlaufverfahren bis Freitag den 19. 03.2010.

*Ende der Sitzung: 14 Uhr*